

„Unser tägliches Bibelbrot“ – Juli 2026

Den Tag mit der Bibel beginnen, ohne viel Aufwand, als Quelle für Orientierung und Engagement

1 Jak 2,14-26
Mi Wie der Körper ohne den Geist tot ist, ist auch der Glaube ohne Taten tot.

2 Ps 34
Do Blickt auf zu Gott, so wird euer Gesicht leuchten, und ihr braucht nicht zu erröten.

3 Joh 20,24-29
Fr Thomas sagte zum auferstandenen Jesus: Mein Herr und mein Gott! Jesus antwortete: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.

4 Jak 1,5-8
Sa Gott gibt allen gern und macht niemand einen Vorwurf.

5 Mt 11,28-30
So Jesus sagte: Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.

6 Lk 6,36-38
Mo Jesus sagte: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht gerichtet werden.

7 Joh 10,22-30
Di Jesus sagte: Meine Schafe hören auf meine Stimme. Ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen, und niemand kann sie meiner Hand entreissen.

8 Sir 7,32-36
Mi Streck deine Hand dem Armen entgegen. Schenk jedem Lebenden deine Gaben. Entzieh dich nicht den Trauernden, sondern teile ihre Traurigkeit!

9 Mt 18,12-14
Do Jesus sagte: Der Hirte freut sich mehr über das eine Schaf, das er wiedergefunden hat, als über neunundneunzig, die sich nicht verirrt haben. So will auch euer himmlischer Vater nicht, dass eines von diesen Kleinen verlorengeht.

10 Eph 2,1-10
Fr Uns, die wir infolge unserer Sünden tot waren, hat Gott zusammen mit Christus wieder lebendig gemacht.

11 Jer 1,4-8
Sa Der Herr sprach zu Jeremia: Wohin ich dich auch sende, dahin sollst du auch gehen. Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir, um dich zu retten.

12 Mt 13,1-23
So Jesus sagte in einem Gleichnis: Auf guten Boden ist der Samen bei dem gesät, der das Wort hört und es versteht; er bringt dann Frucht.

13 Sir 4,1-10
Mo Rette die Schutzlosen vor ihren Ausbeutern. So erweist du dich als ein Sohn des Allerhöchsten; er wird dich mehr lieben als deine eigene Mutter.

14 Lk 6,46-49
Di Jesus sagte: Wer zu mir kommt und meine Worte hört und danach handelt ist wie ein Mann, der ein Haus baute und dabei die Erde tief aushob und das Fundament auf einen Felsen stellte.

15 Ez 34,1-16
Mi Ich werde meine Schafe auf die Weide führen - Spruch Gottes des Herrn. Die verlorengegangenen Tiere will ich suchen, die verletzten verbinden, die schwachen kräftigen.

16 1 Thess 1,1-5
Do Wir haben euch das Evangelium nicht nur mit Worten verkündet, sondern auch mit dem Heiligen Geist und mit voller Gewißheit.

17 Hebr 5,1-10
Fr Jesus hat unter Tränen zu Gott gebetet, der ihn aus dem Tod retten konnte, und er ist erhört und aus seiner Angst befreit worden.

18 2 Kor 5,18-21
Sa Gott hat uns durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen.

19 Mt 13,31-33
So Jesus sagte: Mit dem Himmelreich ist es wie mit dem Sauerteig, den eine Frau unter einen großen Trog Mehl mischte, bis das Ganze durchsäuert war.

20 Jer 30,17-22
Mo Ich mache dich wieder gesund und will deine Wunden heilen - Spruch des Herrn. Warum tue ich das? Weil man dich »die Verstoßene« genannt hat, von der es heißt: Niemand kümmert sich um sie.

21 Lk 10,25-37
Di Nachdem Jesus das Gleichnis vom barmherzigen Samariter erzählt hatte, fragte er den Gesetzeslehrer: Wer hat sich als der Nächste dessen erwiesen, der von den Räubern überfallen wurde? Er sagte: Der, der barmherzig an ihm gehandelt hatte. Jesus sagte zu ihm: Dann geh und handle genauso.

22 Joh 20,11-18
Mi Der auferstandene Christus sagte zu Maria von Magdala: Geh zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.

23 Ps 63
Do Mein Gott, nach dir dürstet meine Seele, mein Leib verzehrt sich nach dir. Deine Liebe ist besser als das Leben.

24 1 Joh 4,16-19
Fr Furcht gibt es in der Liebe nicht, sondern die vollkommene Liebe vertreibt die Furcht.

25 Jak 1,16-21
Sa Jeder Mensch soll bereit sein zu hören, aber zurückhaltend im Reden und im Zorn; denn im Zorn tut der Mensch nicht was vor Gott recht ist.

26 Mt 13,44-52
So Jesus sagte: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte. Als er eine besonders wertvolle Perle fand, verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte sie.

27 Jer 31,1-9
Mo So spricht der Herr: Ich führe sie an wasserführende Bäche, auf einen ebenen Weg, wo sie nicht straucheln. Denn ich bin ein Vater für mein Volk.

28 Dtn 6,4-9
Di Mose sprach zum Volk: Der Herr, unser Gott, ist einzig. Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

29 Mk 10,17-30
Mi Jesus sagte: Wer um meinetwillen und um des Evangeliums willen alles verlassen hat, wird das Hundertfache dafür empfangen, wenn auch unter Verfolgungen, und in der kommenden Welt das ewige Leben.

30 Joh 4,1-14
Do Jesus sagte zur samaritanischen Frau: Wenn du wüßtest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, dann hättest du ihn gebeten, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben.

31 Hebr 4,14-16
Fr Jesus kann mitfühlen mit unserer Schwäche, der in allem wie wir in Versuchung geführt worden ist, aber nicht gesündigt hat.